

# Calcium carbonicum - Calc.

*Synonyme:* calc, calc-c, calcarea carbonica, Calcarea,

*Name:* Austernschalenkalk

über ihr Heim und ihre Bezugspersonen verliert sie die Ängste und kann in Harmonie ihre Seelenrolle (Mutterrolle übernehmen) "Der Bilderrahmenmensch"

Gründig, Langsam, Blass, kalt, schüchtern, passiv, ängstlich ohne Selbstvertrauen, schlaff, unsportlich, übergewichtig, mit saurem Schweiß, vor allem im Kopfbereich (feuchtes Kissen), Infektanfälligkeit, Aversion und Unverträglichkeit auf Milch

## Schlagwörter und Modalität

### Besserung

trockenes Klima und trockenes Wetter, Liegen auf der schmerzhaften Seite, Niesen

### Verschlimmerung

durch Anstrengung, geistige Anstrengung oder körperliche Anstrengung, beim Steigen, **Kälte** in jeder Form, Wasser, Waschen, feuchte Luft, feuchtes Wetter, Vollmond, beim Stehen

## Wesen des Mittels:

Das Wesen der Mutter ...

### Als Kind:

- "**Lass mich nicht allein**". Sehr anhänglich, Mutter darf nirgendwohin gehen.
- „My home is my castle“ - Kind will immer heim.
- Kind hat Tellerbauch, Wachstum ist verzögert, oft ein wenig dicklich
- Passiv, schüchtern, traut sich nichts, ist **untröstlich**
- Starker **Milchschorf**, saurer Kopfschweiß, feuchtes Kissen
- Schwierigkeiten beim Zahnen
- Unsicherheit ist extrem
- Blass
- Ängstlich
- Friert schnell
- **Kalter Schweiß**
- Kind hat einen großen Kopf und ein schlaffes Gewebe (Fettpolster)
- müssen lange gestillt werden, Haut riecht sauer
- etwas dicklich, Sommersprossig, festeres Kind
- Schwaches Knochensystem (oft Knieprobleme)
- Schlaffe Muskulatur, unsportlich
- liebt Eier über alles -> Infektanfälligkeit (Eiersalat) und farbloses Essen
- Milchunverträglichkeit, Verwertungsstörung
- Durstig
- Stehen ist schwierig und unangenehm

- Langsame, verzögerte Entwicklung
- Bergaufgehen ist unangenehm, Atemlos bei Anstrengung
- Daumenlutscher, Bettnässen
- stur
- liebe gemütliche, friedliche Babys mit Bauchkoliken (-> Belladonna), Kopfschweiß und Durchfall (Babies haben oft nasses Kopfkissen)
- alles riecht sauer, Schweiß riecht sauer, v.a. im Kopfbereich (riecht Schweiß nicht, dann Calc-p.)
- feucht, kalter Schweiß
- fühlt sich wohl, wenn er verstopft ist
- Muttermilch wird gerne erbrochen
- Fontanelle schließt sich spät
- Wenn Milchzähne nicht rausfallen wollen, oder wenn`s Probleme gibt beim Zahnungswechsel
- bei Wachstumsschüben brauchen Kinder oft Calc. Carb. (nicht < C200!) wenn calc. Konstitution, sonst Calcium phosphoricum (bei Kindern in höheren Potenzen, bei Erwachsenen in niedrigeren Potenzen) 4 Wochenzyklus: 4 x LM60
- Achtung: Kindern im Wachstum nie D-Potenzen geben, nicht zu oft geben=> wegen Knochenwachstum, Verkalkung! (z.B. 1/Monat M, wenn stagniert, 1 / Wo LM30)

#### Mittelgabe bei Kindern:

- 8-10 Tage nach der Geburt gibt man dem Baby Calcium carbonicum C 200 geben!! D.h.: Keine D-Potenzen. Fördert: Knochen und allg. die Entwicklung von Körper & Geist
- Später dann nochmals beim Zahnen, die Zähne kommen besser und leichter. Gabe: 4 Wochen lang 1x in der Woche LM 60 oder LM 90

#### Als Mutter:

- Will sie alle um sich scharen:- **Muttertier**. Will immer die ganze Familie um sich haben, es sollen alle zu ihr kommen nach Hause .... sie will nicht woanders hingehen. Will alle daheim haben, Arbeit macht ihr nichts aus.
- Sie ermöglicht eine Entwicklung, gibt den Raum für Entwicklung, ein Geschehen
- Sie nimmt alles auf, empfängt
- Sie ist in Form
- Sie ist in ihren Möglichkeiten nicht begrenzt
- Sie lässt es geschehen
- Langsam im Denken.
- Nur nicht schnell bewegen. Neigt zu Übergewicht.
- Kann keinen Stress vertragen.
- Bietet Schutz, Sicherheit und Geborgenheit. Man fühlt sich wohl in ihrer Nähe.
- Erlebt alles immer mit, was ihre Kinder und den Partner betrifft. Kann so zum Bsp. Die **Krankheitssymptome des Kindes übernehmen**. Ist nicht mehr in der Lage zu handeln.
- Empfindet die körperliche Ausprägung einer Krankheit des Kindes mit, **nimmt alles auf**. Ist selber nicht krank, aber fühlt es mit.

- Sie ist verbunden, durchdrungen, sie erlebt das Ganze voll und ganz mit, als wenn es ihr selbst passieren würde. Sie erlebt alles mit, sie wird belastet.
- Mutter ist immer da. Sie ist einfach da, ist **passiv da**.
- Der Vater ist auch da, aber er will auch dann immer **etwas davon haben**, indem er etwas erfährt.
- Der Vater will immer etwas **miterleben**, die Mutter dagegen ist immer **passiv da**.
- Passives Wesen, schüchtern, ängstlich
- Schwaches Selbstbewusstsein
- Sie ist eifrig, wenn es um Familie geht - fühlt sich aber auch oft belastet
- Diese **Schwäche** ist meist in den Knien oder Beinen. Sie kann schlecht oder nicht stehen.
- Predigt ständig, nervt damit Kinder.

### **Mittelgabe bei Erwachsenen:**

Älteren Menschen kann man auch D-Potenzen geben.

Achtung: Calcium carbonicum **nicht bei Vollmond** (kann Erstverschlimmerungen hervorrufen) oder bei der Menses einer Frau geben. **nicht bei Periode**

Geschichte von John Franklin (Seefahrer, Suche nach der Nord-West-Passage, Die Entdeckung der Langsamkeit)

### **Lebenskrisen eines Spätentwicklers**

- Spätentwickler
- Langsam
- Gründlichkeit und Hartnäckigkeit
- Zähneknirschen im Schlaf
- Kalter Schweiß
- Langsamkeit und Unbeholfenheit

Es gilt die Perle im Wesen des Calcium carbonicum Wesens zu finden. Stelle Dir eine Austernschale vor: Beim Öffnen findet man so manches Mal eine Perle.

Der Calcium carbonicum Mensch braucht viel Aufmerksamkeit und Geduld. Viel zu schnell gibt man heute diese Kinder als Spätentwickler oder als in der Entwicklung gestört in die Sonderschule. Die ein oder andere Gabe Calcium carbonicum würde schon geholfen haben! Mongolismus Calc. und Bar-c.

## **Details**

### **Ergänzung:**

Bell., Dulc., Hep., Lyc., Nux-v., Rhus-t., Sil., Sulf., Sul-i., Tub.

### **gute Folgemittel:**

Agar., Aran., Aster., Bell., Bism., Bor., Dros., Dulc., Graph., Ip., Kali-bi., Kali-n., Lyc., Nat-c., Nit-ac., Nux-v., Phos., Plat., Podo., Puls., Rhus-t., Sars., Sep., Sil., Ther., Tub.

**feindlich-unverträglich:**

Bar-c., Bry., Sulf., - kein gutes Folgemittel nach Kali-bi., Nit-ac.

**antidotiert von:**

Bism., Bry., Camph., Chin., Dig., Hep., Iod., Ip., Mez., Nit-ac., Nit-s-d., Nux-v., Sep., Sulf.

**alternative Mittel:**

Bar-c.,Sil.

**Arzneimitteluhr:**

0

**Zeitmodalitäten:**

0

**Miasmenzugehörigkeit ( J.H. Allen)**

Pseudo-Psora

**Periodensystem:**

Carbonicum Sinngebung, Arbeit, Bewertung. 10. Stadium

**Farbe:**

8C

**Quellen**

Das kleine Buch der Arzneimittel-Beziehungen von Dr. med. Michael Barthel  
Miasmenzugehörigkeit aus der Materia Medica von J.H. Allen  
Periodensystem von J. Scholten  
Farben in der Homöopathie - Ulrich Welte  
Zusammenfassung Hella Winklmaier

2021.02.21